



Pressemitteilung

16. März 2023

Evangelische Kirche sendet gute Wünsche zum Fastenmonat Ramadan

Gemeinsames Grußwort der badischen Landesbischöfin und des württembergischen Landesbischofs

Karlsruhe/Stuttgart. Frohe und behütete Fastentage und dass das gemeinsame Fastenbrechen Ermutigung schenke in dieser herausfordernden Zeit, das wünschen Landesbischöfin Heike Springhart und Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl den Musliminnen und Muslimen in Baden-Württemberg in einem gemeinsamen Grußwort zum Fastenmonat Ramadan, der am 23. März beginnt.

„Unser Gruß gilt insbesondere allen Muslimen und Musliminnen hier, die durch familiäre, freundschaftliche oder berufliche Verbindungen in die Erdbebenregion persönlich betroffen sind von dieser schrecklichen Katastrophe und ihren Folgen; er gilt auch allen, die Familienangehörige aufgenommen haben oder auf vielfache andere Weise Hilfe geleistet haben und weiterhin leisten“, so Springhart und Gohl. Die kommende Zeit möge Trost und Frieden spenden.

Der Brauch der Einladung zum gemeinsamen Fastenbrechen mit Familien, Nachbarn und in der Moschee sei ein Zeichen des Teilens, das sich nicht allein auf die muslimische Gemeinschaft erstreckt, sondern auch viele Menschen anderer Religionen und Weltanschauungen teilhaben lasse. „Wir wünschen Ihnen und uns, dass daraus positive und nachhaltige Impulse für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ausgehen.“

Im Anhang finden Sie das Grußwort im Wortlaut

Evangelische Landeskirche in Baden
Dr. Daniel Meier, Pressesprecher,
Leiter des Zentrums für Kommunikation
Blumenstraße 1-7 | 76133 Karlsruhe
Fon 0721 9175-115 | Fax 9175-25-115
info@ekiba.de
www.ekiba.de

Evangelische Landeskirche
in Württemberg
Dan Peter, Sprecher der
Landeskirche in Württemberg
Augustenstr. 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58
presse@elk-wue.de | www.elk-wue.de